Mit Ihro Churfürstl. Durchlaucht
gnädigst ertheiltem Privilegio.

Gülich und Bergische wöchentliche Nachrichten.

Dienstag, den 12ten July 1785.
Nro. 28.

Geistliche Beförderung.

I. Herr Karl Emanuel Westhoff berufener lutherischer Prediger zu Witzhelden ist mit dem landesfürstlichen Plazet begnädiget worden.

Amts Beförderungen.

II. Se. Churfürstl. Durchl. haben den Christian Aloys Stahl zum Gülich- und Bergischen Kanzlei Procurator — und den Joseph Tolhausen zum Prokurator in den Aemteren Barmen und Beyenburg gnädigst angeordnet.

Früchten Verkäuf.

III. Den 15ten dieses sollen auf der Rentmeisterei Mörvenich 72 Mald. Weitzen, 563 Mald. Roggen, 356 Mald. Haber. — Den 18ten auf der Kellnerei Steinbach 272 Mald. Haber. —— Den 19ten, auf der Kellnerei Münstereiffel 141 Mald. Roggen, 264 Mald. Haber. — Den 20ten auf der Rentmeisterey Tomberg 195 Mald. Roggen, 190 Mald. Haber. — Den 21ten auf der Rentmeisterey Blankenberg 191 Mald. Roggen. — Den 22. auf der Rentmeisterei Heinsberg 130 Mald. Roggen, 8 Mald. Buchweitz. — Den 25ten auf der Rentmeisterei Millen 400 Mald. Roggen, 300 Mald. Haber mit Vorbehalt gnädigster Genehmigung dem Meistbietenden Nachmittags 2 Uhr öffentlich verkauft werden.

Edictal Ladungen.

IV. Amt Gladbach. In Sachen Concurrirender Glaubiger wider den abwesenden Fabrikanten Abraham Thönen wird diesem hiemit peremptorie aufgegeben, Donnerstags den 4ten August einstehend Morgens 9 Uhr dahier coram Protocollo Concursus, und zwar mit Einbringung der bis dahin hinterhaltenen Handlungsbücher persönlich zu erscheinen, um auf die von Creditoren wider ihn übergebene Forderungen und Rechnungen fort auf derenselben beschwehrende Aeusserung sich Rechtsbehörend vernehmen zu lassen, sub præjudicio, daß widrigens nach Vorschrift der wegen sich ergebenden Falliments ergangener gnädigsten Edicten in Contumaciam gegen ihn verfahren werden solle. Sign. Gladbach den 7ten July 1785.

Joesten, Vogt, Schiesser, Grschbr.

V. Amt Mettmann. Da die Geschwister Vogels aus Düsseldorf bei hiesigem Gerichte angezeigt haben, daß sie das von ihren Groß-Eltern Peter Panhausen, und Elisabeth Wetters herrürig - in Mettmann gelegen - zur alten Apoteck genannte Bongarz Erb öffentlich, zufolg beigelegten Notarial Protokolls vom 28ten 8ber 1784. an den Mehristbietenden verkauft, und selbiges dem Wilhelm Bierman verblieben, zu sotanen Erb aber deroselben längst abwesender, und in die Fremde verreister Oheim Henrich Panhausen zur Helfte mit berechtiget, sodann gebeten haben, zu ihrer, und des Ankäuffers Sicherheit den in die Fremde verreisten Henrichen Panhausen, dessen allenfalsige Erben, und überhaupt all diejenige, die an obgedachten Bongarz-Erb, zur alten Apoteck genannt, ein Suckzessions, oder sonstiges Recht zu haben vermeinen, inner gewissen Frist, unter Straf des ewigen Stillschweigens zur Justifikation ihres vermeintlich habenden Rechts per Edictales behörend abladen zu lassen, —— dieser Bitte auch würklich deferiret worden;

Als werden mehrgemelter Henrich Panhausen, oder dessen allenfalsige Leibs-Erben hiemit zu Einnemung ihres ratirlichen Kaufschillings innerhalb zween Monaten, unterm Präjudiz, daß wiedrigens derselb in gerichtlichem Verwahr genommen, oder auf Verlangen denen impetrantischen Miterben, gegen gnugsame Kauzion belassen werden solle; die übrige aber an mehrbesagtem Erb ein dingliches Recht habende zu Rechtfertigung ihrer Ansprüchen innerhalb zween Monaten bei Straf des ewigen Stillschweigens vorgeladen. Mettman an gewönlichen Gerichte den 21ten Junius 1785.

Linden, Richter, In Fidem J. A. J. Schram, Grschbr.

VI. Amt Elberfeld. Gleichwie bei erfolgtem Absterben sichern Clemens Cronenberg im Dorf Kronenberg Amts Elberfeld sich verschiedene Gläubigere gefunden, welche auf ihre Befriedigung bei Gericht angestanden, so hat man vorläufig (weil bei Nachsehung der geführten Handelsbücher sich ergeben, daß verschiedene sowohl dem Nahmen als Wohnort noch unbekannte Glaubigere hierunter sortiren) für nötig befunden diese Edictales ergehen zu lassen:

Es werden also alle und jede, welche an dem verlebten Clemens Cronenberg eine rechtmäßige Forderung haben, oder zu haben vermeinen andurch edictaliter dahin verbeschieden, daß dieselbe sich in Termino Justificationi, den 20. currentis Morgens 10 Uhr bei Joan Peter Schurman am neuen Haus unweit Cronenberg entweder selbst oder durch hinlängliche Bevollmächtigte sistiren sollen, zu derselben mehreren Bequemlichkeit werden die auswärtige hiesige Procuratores legales Kessel-Court-Ferier-und Heidrath angewiesen. Latum Elberfeld den 5ten July 1785 in Judicio ordinario.

Sieger, v. Worringer, Grschbr.

VII. Amt Barmen. Da der Siamosen Fabrikant Peter Kaspar Nieland mit Hinterlassung einiger Effekten, welche zur Tilgung der häufigen Schulden bei weiten nicht hinreichen, von hier entwichen, mithin der Konkurs eröfnet worden, so wird dieser Nieland zur Anerkennung seiner Schulden, und Beibringung der mitgenommenen Handlungs-Bücher —— desselben Gläubiger aber zur Beibringung und Rechtfertigung ihrer Forderungen in einer peremptorischen

Frist von 6 Wochen, und längstens auf Mittwoch den 17ten August bei Strafe des ewigen Stillschweigens abgeladen. Sign. Barmen den 30. Juni 1785.

In Fidem Ark.

VIII. Stadt Elberfeld. In Sachen Concursus Creditorum wider Kaufhändler Anton Philip Caspari werden alle und jede, welche eine Forderung an gemeldten Caspari zu haben vermeinen, hiermit von Stadtgerichtswegen edictaliter abgeladen, ihre Forderung inner sechs Wochen a dato, wovon 14 Tage für den ersten, 14 Tage für den zweiten, und 14 Tage für den dritten und lezten Termin peremptorié vorbestimmt werden, mithin längstens auf den 25ten künftigen Monats Julius Nachmittags 2 Uhren auf hiesigem Rathhaus zum Protocoll vorzubringen, und dieselbe gehörig zu rechtfertigen, widrigenfals den Ausbleibenden ein ewiges Stillschweigen auferleget werden soll. Elberfeld den 13ten Junius 1785.

In Fidem Schnabel.

Gerichtliche Verkäuf.

IX. Amt Angermund. In gnädigster Commissionssachen die dem Freiherrn von Calckum genannt Lohausen aus dem von Dehlenschen Deposito hergeliehene 700 Rlr. und darab ruckhaftende Zinßen betreffendt wird zu Versteigerung des dafür zur Sicherheit gestelten in 61 Morgen 3 Viertel einschließlichen Hauß, Hof und Garten bestehenden in der Honnschaft Lohausen gelegenen steurbaren Scheventer Guts für die ferner vergeringerte Tax von 1600 Rlr. die Tagsfahrt auf Samstag den 16ten dieses um 3 Uhr Nachmittags in des Scheffen Knaben Haus zu Rath vorm Aap hiemit angesetzet. Latum Ratingen den 7ten Julius 1785.

In Fidem M. Schönen, Grschbr.

X. Amt Miselohe. In Sachen Landmeßern Pelletier wider Henrichen Schmitz wird zur Distraction lezterem zugehörigen im Kirspel Leichlingen gelegenen zweyen Gütheren so auf 1567 Rlr. 20 stbr. taxirt worden novus Terminus auf Dienstag den 19ten dieses Morgens 9 Uhr zu Leichlingen an der Brucke vorbestimt. Sign. Opladen den 5ten July 1785.

In Fidem C. Stoffens, Grschbr.

XI. Amt Angermund. Weilen in gnädigster Commissionssachen Hofkammerrathen Beuth Senioris Uxorio Nomine wider Edmund Herrn Grafen von Hatzfeld dem Ansehen nach in Zukunft keine Kaufsüstige zum Vorschein kommen dörften, so wird zu Verkauffung deren am Rahm gelegenen 61 Morgen rittersitzlich freyen Ländereien für das von erstbesagten Hofkammerrathen Beuth beschehene Gebott von 5000 Rlr. in gemeiner Wehrung Terminus auf Montag den 25ten dieses um 3 Uhr Nachmittags in des Scheffen Knaben Haus in Rath dergestalten angesetzet, daß, falls alsdann von Kaufliebhabern kein Mehreres darauf gebotten werde, solche Ländereyen dafür dem Creditori Tit: Beuth zugeschlagen werden sollen. Latum Ratingen den 8ten Julius 1785.

In Fidem M. Schönen, Grschbr.

XII. Stadt Rade vor dem Wald. Demnach in Sachen Creditorum

wider Johann Adolph Brüning zur gerichtlichen Distraction der letzterem zugehörigen dahier gelegenen, und von Scheffen und Werksverständigen taxirten steurbaren Häuser und Erbstückeren, nemlich

1tens, das Wohnhaus samt Scheur, Stallung und dahinter gelegenem Garten, taxirt 2000 Rthlr.

2tens, das an dem Kirchhof gelegenes Nebenhäusgen, taxirt 200 Rlr.

3tens, das so genannte Növerfeld, taxirt 800 Rlr.

4tens, ein Garten vor dem Thor, taxirt 250 Rlr.

5tens, die so genannte Rotterwiese in 3 Parcellen, taxirt 800 Rlr.

6tens, die so genannte Ulfferwiese, taxirt 250 Rlr.

7tens, ein Ort in der Graberwiesen, taxirt 300 Rlr.

8tens, ein Orth Busches im Siebelen Busch genannt mit dem darauf stehendem Gehölz, taxirt 150 Rlr.

9tens, ein Orth Busches in der Nöndersteinkeulen genannt, taxirt 15 Rlr. die Tagesfahrt auf Dienstag den 23ten, und Mitwochs den 24ten August, Nachmittags 2 Uhr dahier aufm Rathhause vorbestimmet worden; Als werden alle und jede, so zu dem Ankauf Lust tragen, andurch abgeladen. Die Bedingnisse können entweder in Termino oder 14 Tage vorher bei dahiesiger Gerichtschreiberei eingesehen werden. Latum Rade vorm Wald den 4ten July 1785.

In Fidem C. W. Brüninghausen, Grschbr.

XIII. Amt Monheim. Auf Anstehen Curatoren der minderjährigen Kinder von H. W. Engels zu Ketwig wird zum Verkauf der letztgemelten Kinderen zuständigen dahier zu Urdenbach gelegenen Güteren, bestehend in einem Weidkamp 6 Morgen 14 Ruthen, und 3 Morgen 2 Viertel Ackerland von Scheffen auf 1880 Rlr. taxirt schatz, und steurbarer Qualität von Gerichts wegen Terminus auf Dienstag den 26ten July nächstkünftig Morgens 9 Uhr zu Urdenbach beim Wirthen Bärtz hiermit anbestimt, wozu Kauflüstige eingeladen werden. Monheim den 30. Juni 1785.

In Fidem Protocolli F. J. Heunisch, Grschbr.

XIV. Amt Windeck. Zur öffentlichen Versteigerung des dem Johann Theodor Brüninghauſs zuständigen im Amt Windeck Kirchspiels Waldbrvel gelegenen so genannten Oberbröler Eisen-Schmelz- und Kupferhütten mit ihren Wohn und sonstigen Gebäuden Eisenpuch, samt dazu gehörigen Grundstücken als Teichen und Klausen 2c. fort Instrumenten und sonstigen Inventarienstücker, welche zusammen von Werksverständigen ad 2989 Rthlr 40 stbr. 8 hlr. sodann das im Amt Windeck Kirchspiels Morsbach im Zilenbacher Busch gelegene Eisensteinsbergwerck die Magdalena Grub genannt, samt dabey erfindlichen Gezehe zu 704 Rlr. 19 stbr. wie auch des Ganzen gleichfals im Amt Windeck gelegenen Eisenstein, und Kupferbergwerk zum weißen Berg genannt mit allen anklebenden Rechten und Gerechtigkeiten zu 600 Rlr. fort das Zechenhaus auf besagten weißen Berg 123 Rlr. 52 stbr. und leztlichen des Buschs, worauf oben besagtes Zechenhaus stehet, zwei Malder Erbgrund haltend zu 50 Rlr. und also zusammen zu 4467 Rlr. 51 stbr. 8 hlr. taxirt worden, wird die Tagesfahrt auf obbesagter Oberbröhler Hütten auf Freitag den 19. August

laufenden Jahrs um die 2te Nachmittägige Stund hiemit vorbestimt, wohin alle Kauflüstige mit der Nachricht abgeladen werden, daß einem jeden von denenselben frey stehe, vor dem anberaumten Versteigerungs Tag alles und jedes selbst in Augenschein zu nehmen, und nicht allein auf der Oberbröhler Hütten beim Johann Theodor Brüninghauſs, oder Wilhelm Hackman, sondern auch beim Bergischen Berggerichtschreiber Buſch dahier, fort beim Schichtmeistern Doering auf der Obercaldenbach das Taxations Protocollum vom 23. 24. und 25ten verschienenen Monats Mai, worinnen alle Stücker specifice beschrieben und taxiret seynd, einzusehen. Sign. Düsseldorf den 20ten Juni 1785.

C. J. Pütter, C. L. Döring.

Offener Steckbrief.

XV. Amt Porz. Vom 24ten auf den 25ten dieses, in der Nacht, ist in dem Dorf Langel am Rhein, hiesigen Amtes Porz der unter Mühlenknecht Andres Giersbach durch einen greulichen Messerstich ermordet, und von dem Obermühlenknecht Johan Schaff, bürtig zu Frechen im Köllnischen 29 bis 30 Jahr alt, mittelmäßiger Größe, und Dicke, goldfarbiger schwacker Haaren, leicht bräunlichen Angesichtes, braunen Barts, einen leicht blauen Rock, eine dito Weste, ein zitzenes Unterwammes mit Perlemutter Knöpfen, und eine Hirschlederne Hose, sodann einen halbgewächsten Hut tragend, auch allenfalls ein Päckelgen sonstiger Kleider nachführend, so fort die Flucht genohmen worden, welcher daher mit Grund für den Mörder zu halten ist;

Sämtliche Herren Beamte, und Obrigkeiten werden also sub oblatione ad quævis reciproca belanget, auf vorbeschriebenen Johan Schaff wachtsamst invigiliren zu lassen, denselben in Betrettungsfall zu arrestiren, und zur fernerer Vorkehr anhero die beliebige Nachricht zu erteilen. Bensberg den 27. Juni 1785.

J. A. Daniels, Schulteis und Kellner des Amts Porz.

Gerichtliche Bekanntmachung.

XVI. Haubtgericht Düsseldorf. Nachdem Kaufhändler Franz Illich dahier mit dem Kaufmann Samuel Tabor in Rotterdam wegen allingen zum Ausverkauf nötig findenden englisch- und sonstigen Porcellain unterm 10. Mai lezthin, einen Commissions Kontrackt geschloßen hat, und solcher unterm heutigen dato bei hiesigem Gericht offengelegt, auch bestättiget worden, als wird ein solches zu jedermanns Nachricht andurch bekannt gemacht. Düsseldorf am Gericht den 23ten Juni 1785.

In Fidem J. M. Franken, Grschbr.

Freiwilliger Verkauf.

XVII. Den 25ten July Nachmittags 2 Uhr soll in Sohlingen bei Wittib Dinger, das dahier aufm Ahlig gelegenes Haus, der Himel genannt, samt Brauhaus, Stallung, Hof und anschiessenden Garten, wie auch noch ein Garten und am Weyersberg gelegener Graßblech, jedes dieser letzteren Stücke besonder aus freyer Hand dem Meistbietenden zugeschlagen werden Die

Conditiones können in Termino oder vorab bei Jacobs in Elberfeld, oder bei Philipp Jacobs in Sohlingen eingesehen werden.

Gebrüdere Jacobs.

XVIII. Das in dahiesiger Liefergaß, gegen der Oberkellerey über, gelegene Haus, zum Waldhorn genannt, stehet aus freyer Hand zu verkaufen, und ist desfals bei dem darin wohnenden Eigenthümer das nähere von Kauflüstigen zu vernehmen.

Verkauf beweglicher Sachen.

XIX. In der Wohnung der verstorbenen Wittwe Cars in Mülheim an der Ruhr sollen den 18. July Morgens 9 Uhr und folgends Nachmittags 2 Uhr allerhand Haußmobilien, Gold, Silber, Jüdische Bücher, dem Meistbietenden gegen baare Zalung öffentlich verkauft werden; Alle diejenige, welche an gedachter Wittwe rechtlich etwas zu forderen haben, müßen sich auf gemelten Tag daselbsten behörend melden, weilen sonsten die Erben jeder seine Erbportion beziehen werden.

Bücher Nachrichten.

XX. Unter andern vielen neuangekommenen Schriften, sind in der Buchhandlung bei Joh. Christ. Dänzer zu haben: Patriotisches Archiv für Deutschland herausgegeben von Herrn von Moser 1. 2. 3ter Band, jeder Band zu Rlr. 1. 38 stbr. —— Schillers rheinische Thalia 1. Heft 48 stbr. —— Ueber Mittel Diebstähle zu entdecken 16½ stbr. —— Göz sämtl. Gedichte herausgegeben von Stander, 3 Theil Rlr. 2. 12 stbr. —— Schmidts Tabellen über die Polizey, Handlungs, und Finanz Wißenschaft 52 stbr. —— Veri Staatswirthschaft aus dem Italiänischen übersezt von Schmidt 52 stbr. —— Stöchlings phisikalisches Lesebuch für Anfänger der lateinischen Sprache 33 stbr. —— Stöchlings lehrreiche Unterhalt. der Anfängere der lateinischen Sprache gewidmet 18 stbr. —— Doutes sur la liberté de l'Escaut par le Compte de Mirabeau avec une Carte du Cours de l'Escaut Rlr. 1. 34 stbr. —— Auch kann man die ganze Saml. der Mannheimer als Zweibrücker Autores classici ganz und auch einzeln in civilsten Preise erhalten. —— Ein neuer Catalogus wird ebenfals gratis wieder ausgegeben. Düsseldorf den 7ten July 1785.

XXI. Unterschriebene Handlung kündigt hiermit die von dem Herrn Professor Leidenfrost alhier selbst veranstaltete Ausgabe seiner merkwürdigsten akademischen Schriften und Dissertationen an, die nach der eignen Auswahl und Anordnung des berühmten Herrn Verfassers in ihrem Verlag erschienen, auch, sobald sie abgedruckt ist, in diesen Blätteren als fertig angekündigt, und alsdann sogleich der Preis davon bekannt gemacht werden wird.

Im Verlage, untenbemeldeter Buchhandlung ist erschienen: Fragen aus der Biblischen Geschichte für die Jugend und christliche Haushaltungen nach Anleitung Hrn van der Berg und Dr. Watts, a 20 stbr, nebst dem —— Kurzem Auszuge aus dem Unterrichte in der christlichen Religion nach dem Heidelberger Catechismus beides vermehrt und verbeßert a 4 stbr. und ——

Weber, Johann Gotfried, Vorschriften oder erster Anfang zur Schreibkunst für Landschulen a 18 stbr. Duisburg den 28ten Juni 1785.

Helwingsche Univ. Buchhandl.

Wein Verkauf.

XXII. Den 13. dieses Nachmittags 2 Uhr sollen dahier bei den Erbgenahmen van Geldern auf der Andreasstraßen einige Weine aus freyer Hand auf den Meistbietenden versteigert werden. Ernst, Notarius.

Vermischte Nachrichten.

XXIII. Derjenige, so ein in noch brauchbarem Stande stehendes Billiard käuflich abstehen will, kann sich bei der Expedition dieser Nachrichten melden, wo er den Kauflüstigen erfahren wird.

XXIV. Ein sehr schönes Forté Piano Clavier stehet im billigen Preiß zu verkaufen, wovon hiesige Expedition die Anweisung geben wird.

XXV. Bei Meister Karsch in der Capucinergaß sind ein oder zwei moblirte Zimmern an einen ledigen Herrn zu verpfachten.

XXVI. Ein fünfjährig wohlgewachsenes Reitpferd, 18 Hand hoch, von schönen Wuchs, braun von Farb ohne Mängel, stehet aus freyer Hand zu verkauffen, und in der Wohnung des Verlegern dieser Nachrichten zu sehen.

Angekommene Herrschaften und Reisende.

Den 2. July, Kaufl. Greling v. Lyon, Görgens Broch v. Sohlingen, Ingenol v. Duisburg, im Englischenhof, 2 Diepenbroch, Regers, Vicarius Wilbering v. Münster, im golden Anker, Herr Lithnetz General Präceptor des St. Antoni Ordens, Kaufl. Barenfels v. Elberfeld, im 2brückerhof, Tilmanns, Weber v. Kreutznach, im Antonio, Milord und Miladi Spenser, Lord und Ladi Bokling, im Hof von Holland. Den 3. Holländischer Lieutenant Herr Larage, im Weinberg, Herr Canonicus Schurman v. Cöln, Herr Prälat Stanier v. Mainz, im Antonio. Kaufl. Wassener v. Wülfrath, im Mainzerhof, Beckman v. Gemarke, Koch, Laubing v. Aachen, Rurberg v. Langenberg, im Englischenhof, van Hees v. Mülheim, Rive, Jungbluth v. Dorsten, im 2brückerhof, Diergart v. Langenberg, im schwarzen Horn. Den 4ten, Geistlicher Sarburg v. Werden, bei Weinhändler Breuer, Herr Lieuenant Coustol, Herr Graf und Frau Gräfin von Lay, im Hof von Holland, Notarius Thelen v. Cöln, bei Herr Procurator Monten, Thomberr Freyherr von Bongard v. Münster, im Antonio, Herr Schulteis Forst v. Stolberg, im schwarzen Pferd, Kaufl. Ros, Leisering, Bengeler, van Dohlen aus Holland, im Englischenhof.

Bey hiesiger Residenz den Rhein auf und abgefahrne fort angekommene Schiffe.

Den 2. Juli, Joann Henrich Heubes nach Cöln mit schwarzen Brand. Den 3ten, Jan Kaiser vom Bröhl nach Holland mit Tuffstein. Den 5ten, Peter Verkerk, Wittwe van den Embsters von Cöln nach Holland mit oberländ. Waaren. Den 6ten, Peter Busch aus Holland nach Cöln mit holländ. Waaren. Den 7ten, Frau Steffens, Anton Penn aus Holland nach Cöln mit holländ. Waaren, Schumacher von Bröhl nach Holland mit Tuffstein. Den 8ten, Jan van Walzen aus Holland nach Cöln mit holländischen, Jacob Peters von Cöln nach Holland mit oberländ. Waaren. Den 9ten, Derich Lahmers aus Holland nach Cöln mit holländ. Waaren.

Getaufte.

Catholische. Den 3ten July Georgius Franciscus Antonius Sohn des Christian Althof, und Gertrudis Lippenz. — Maria Catharina Wilhelmina Tochter des Adamus

Zeppenfelt, und Maria Anna Sieffens. Den 4ten, Anna Maria Helena Petronella Tochter des Joannes Jakobus Bram, und Anna Gertrudis Schmitz. Den 7ten, Wilhelmus Josephus Bayer, 19 Jahr alt, von Bonn gebürtig.

Lutherische. Den 3ten July, Johann Carl Friederich Sohn des Johann Heinrich Schenk, und Helena Sibilla Magdalena Saur.

Verehlichte.

Catholische. Den 10ten July, Johann Jansen, mit Christina Müllers.

Reformirte. Den 8ten July, Michael Hasselbeck, mit Anna Schurmann.

Lutherische. Den 5. Johann Christian Popp, mit Catharina Elisabetha Kummer dimittirt.

Beerdigte.

Catholische. Den 4ten July, Anna Catharina Spikenagels, Wittib Frommens alt 59 Jahr 6 Monat 1 Tag. Den 7ten, Anna Gertrudis Ehefrau des Hufschmied Gerhardus Bormanns, alt 57 Jahr 5 Monat 2 Täg. — Engelbertus Wich, Ehemann Winkelierer, alt 62 Jahr.

Reformirte. Den 8. July, Jakob van der Kuhlen, Zinngiessergesell, losledig, alt 29 Jahr.

Lutherische. Den 8ten July, Rötger Theodor Sohn des verlebten Ernestus Wolters, alt 8 Jahr 2 Monat 23 Tag.

Politische Nachrichten.

Vermischte Neuigkeiten.

Se. Churfürstl. Durchl. von Trier, die Verwittibte Frau Churfürstin von Bayern Durchl., die Abtissin von Essen und Thoren Durchl., und Se. Königl. Hoheit der Prinz Xavier von Sachsen und Pohlen sind bereits von Spa wieder zurück nach Coblenz gereiset. — Sr. Churfürstl. Durchl. von Cöln beliebte es, auf der Ruckreise von Spa über Monjoye zu gehen, wo Höchstdieselbe die berühmte Tuch Fabriken deren Fabrikanten Scheibler in Augenschein genohmen, alda übernachtet, und anderten Tags nach gehörter H. Meß in dasiger Pfarrkirch, die Reise über Deuren nacher Bonn fortzusetzen. — Se. Maj. der Kaiser waren schon in abgewichenen Monat in Mayland angelangt. — Herr Blanchard wird den 12ten July im Haag mit einen Luftballen eine Lustreise machen.

Wechsel - Cours.

Elberfeld, den 18. Juny. 1785. In Carolin zu 7. Rthlr. $\frac{1}{3}$. *Amsterdam Corent* $62\frac{1}{2}$ *Paris, Lyon* 89. *Bordeaux* $88\frac{2}{3}$ *Rotterdam, Dort,* $62\frac{1}{4}$. *Hamburg, Bremen, in Louis d'Or a* 521.

Früchten - Preiß von nachfolgenden Orten.

Frucht - Preisen.	Waitzen.		Roggen.		Gersten.		Haaber.		Buchw.		Saam.		Malz.	
Das Malder.	rt.	alb.	rt.	alb.	rt.	alb.	rt.	alb.	rt.	alb.	rt.	alb.	rt.	alb.
Sittard.	6	18	4	46	4	40	3	30	3	12	14	2	—	—
Deuren.	6	6	4	4	3	66	3	10	3	24	15	—	—	—
Gülich.	5	50	3	60	3	40	3	—	—	—	—	—	—	—
Eschweiler.	6	40	4	32	4	16	3	10	—	—	15	—	—	—
Cöln.	5	16	3	24	2	64	2	8	—	—	—	—	—	—
Neuß.	6	10	3	40	3	40	2	20	2	70	15	—	—	—
Düsseldorf.	6	10	3	60	3	70	2	40	3	—	—	—	4	—
Elberfeld.	8	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Mülh. am Rhein.	5	68	3	48	3	24	2	56						

Der Cölnische Wechsel - Cours bleibt stehen.